

Amt für Soziale Dienste, Hansator 11, 28217 Bremen

Verteiler JHA Bremen

Auskunft erteilt
Frau Weiß
Zimmer
Tel. 0421 361-8803
Fax 0421 496 8803
E-Mail: nicole.weiss@afsd.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, den 16.01.2023

Informationen und Ablaufplan zur Sondersitzung des JHA am 20.01.2023

Sehr geehrte Mitglieder und Gäste des Jugendhilfeausschusses,

wir freuen uns in der kommenden Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses zum Jugendbericht der Stadtgemeinde Bremen 2022 am 20.01.2023 Entwicklungsmöglichkeiten für die Kinder- und Jugendarbeit in Bremen mit Ihnen zu diskutieren. In Vorbereitung auf die Sitzung möchten wir Sie auf diesem Wege über das geplante Vorgehen informieren.

§ 5 Abs. 2 BremAGKJHG sieht die Erstellung und Weiterleitung einer Stellungnahme des Jugendhilfeausschusses zum vorliegenden Jugendbericht vor. Dies bietet die Chance fachliche und fachpolitische Position zu den im Jugendbericht adressierten Entwicklungsmöglichkeiten für das Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit zu beziehen. Die Abstimmung zum Prozess der Verfassung einer solchen Stellungnahme wird gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 13.12.2022 ebenfalls Gegenstand der kommenden Sondersitzung sein.

Dienstgebäude/Eingang:

Hansator 11
28217 Bremen
 Behindertengerechter
Eingang vorhanden



Straßenbahn/Bus:

Linie 3 und 5
Haltestelle Hansator oder
Konsul-Schmidt-Straße

Sprechzeiten:

Nach telefonischer
Vereinbarung



Bankverbindungen:

Deutsche Bundesbank Hannover
IBAN: DE16 2500 0000 0025 0015 30
BIC: MARKDEF1250
Sparkasse Bremen
IBAN: DE73 2905 0101 0001 0906 53
BIC: SBREDE22XXX

www.amtfuersozialedienste.bremen.de

Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter Tel. (0421) 361-0

www.transparenz.bremen.de, www.service.bremen.de

Damit die Ergebnisse der Befassung mit dem Jugendbericht in der kommenden Sondersitzung eine möglichst fundierte Grundlage für die Erstellung einer Positionierung des Jugendhilfeausschusses bieten, erhalten sie zur inhaltlichen Vorbereitung den Ablaufplan der Sitzung.

Zeit	Agenda
14:30 Uhr	Begrüßung Zielbestimmung der Sitzung Anregungen junger Menschen
14:45 Uhr	Inhaltlicher Input - Berichtsauftrag - Genese der Handlungsempfehlungen
15:00 Uhr	- Methodische Einführung - 3 mal 20 Minuten Kleingruppendiskussion zu einzelnen Handlungsempfehlungen - 30 Minuten als offene Phase zur freien Kommentierung und Punctierung der Handlungsempfehlungen
16:30 Uhr	Schlussplädoyers
16:45 Uhr	Abstimmung des weiteren Prozesses Verabschiedung

Bitte beachten Sie, dass die Kleingruppendiskussionen ermöglichen sich intensiver zu drei Handlungsempfehlungen auszutauschen. Die Möglichkeit zur individuellen Befassung aller Handlungsempfehlungen ist mit allen Mitgliedern und Gästen des Jugendhilfeausschusses im zeitlichen Rahmen einer Sondersitzung nicht realisierbar. Wir bitten Sie daher sich in den vertretenen Interessengruppen bereits im Vorhinein abzusprechen und so eine gemischte Besetzung der Kleingruppen zu ermöglichen, die die vielfältigen Expertisen aus freier Trägerschaft und Fachpolitik zusammenbringt.

Die Dokumentation der Diskussionsergebnisse, der Phase freier Kommentierung und Punctierung werden auf Stellwänden festgehalten und dienen neben der Protokollierung der Sitzung zur Ergebnissicherung der Sondersitzung.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. N.Weiß